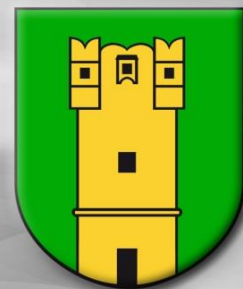


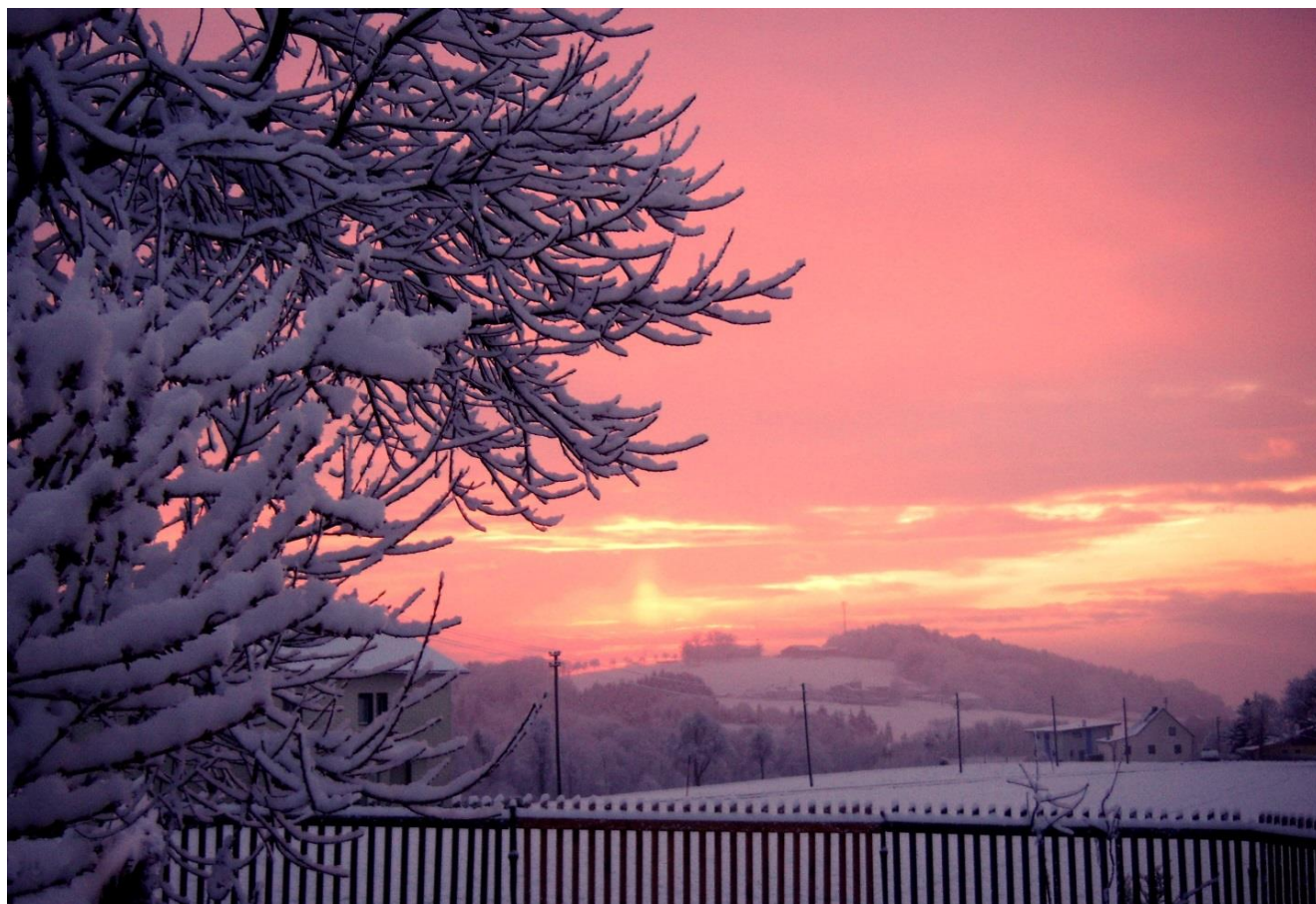
# Arbing

Die Gemeindezeitung.



**EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST  
UND VIEL GLÜCK, GESUNDHEIT UND  
ZUFRIEDENHEIT FÜR DAS JAHR 2015  
WÜNSCHEN DER BÜRGERMEISTER UND DIE  
BEDIENSTETEN DER GEMEINDE ARBING**

[www.arbing.at](http://www.arbing.at)



## Liebe Arbingерinnen und Arbingер!

In wenigen Tagen geht das Jahr 2014 zu Ende, ein Jahr, das wahrscheinlich nicht nur für mich wieder einmal viel zu schnell vergangen ist.



Die bevorstehenden Weihnachtstage sind die Zeit um einen persönlichen Rückblick zu halten, um ein Resümee zu ziehen. Was war gut, was muss ich verbessern, was soll nicht mehr passieren? Ganz gleich, zu welchem Ergebnis wir kommen. Mit dem Beginn eines neuen Jahres verbindet sich immer auch die Chance an Positives anzuknüpfen und die Zuversicht, die guten Wünsche und Vorsätze, die viele von uns haben, auch umzusetzen.

Vor ein paar Wochen bezeichnete ein Landespolitiker die derzeitigen Verhältnisse als die für die Bürgermeister schwierigste Zeit seit Jahrzehnten. Natürlich war es schon einmal einfacher Vorhaben umzusetzen und die dafür notwendigen finanziellen Voraussetzungen zu schaffen. Trotzdem versuchen meine Gemeindemitarbeiter, die Gemeinderäte aller Fraktionen und ich das Beste für Arbing zu erreichen. Im Herbst 2015 werden wir den neuen Kindergarten beziehen und 8 Familien werden in der Wohnhausanlage hinter dem Pfarrheim ein neues Zuhause finden. Besonders freut es mich, dass nach den Feiertagen die Arbeiten zur Errichtung der Hochwasserschutzmaßnahmen am Arbingerbach beginnen. In diesem Zuge werden auch die Gehsteige entlang der Bezirksstraße im Rosental gebaut. Ich bedanke mich bei den Anrainern für die Mitwirkung am Zustandekommen dieses Großprojekts (kostenlose Grundabtretungen, usw.). Gleichzeitig ersuche ich um Verständnis für Beeinträchtigungen, die durch die Bauarbeiten entstehen werden.

Am neu zu errichtenden Dorfplatz ist dank der Mithilfe einiger besonders engagierter Arbingер sehr viel mehr als erwartet weitergegangen. Ich werde versuchen die weitere Finanzierung sicherzustellen, was aber angesichts der großen Investitionen, die wir in Arbing gerade tätigen, nicht einfach werden wird.

Es müssen aber auch keinesfalls „Denkmäler“ sein, an denen Bürgermeister gemessen werden sollen. Immer wieder sind es die kleinen Dinge, die die Menschen direkt betreffen. Deren zufriedenstellende Lösung ist wesentlich wichtiger und mit denen kann auch viel geholfen werden. So wie oft nicht das teuerste Geschenk die größte Freude bereitet. Eine kleine Aufmerksamkeit von seinen Nächsten kommt dem Grundgedanken von Weihnachten sehr viel näher.

Noch etwas zu Weihnachten und zum Thema „Herbergssuche“!

Noch nie waren so viele Menschen durch Kriege, Hungersnöte und unvorstellbar große soziale Probleme auf der Flucht. Ich habe dem Land Oberösterreich angeboten, dass wir als Gemeinde Arbing bereit sind, eine Flüchtlingsfamilie (oder 4 bis 5 Flüchtlinge) in unserer Gemeinde unterzubringen. Ob das Angebot angenommen wird, kann ich derzeit noch nicht sagen. Jedenfalls wollen wir die Augen angesichts der sich ständig ereignenden Tragödien nicht verschließen. Ich bin mir sicher, dass der allergrößte Teil der Gemeindebevölkerung mit meinem Vorgehen einverstanden ist.

Ich wünsche allen Arbingерinnen und Arbingерn, auch namens meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung, ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2015.

Euer Bürgermeister  
Josef Hiesböck

## GEMEINDERATSSITZUNGSTERMINE 2015

**Termine:** Mittwoch, 25. Feb. 2015 - 19:30 Uhr      Donnerstag, 10. Sep. 2015 - 19:30 Uhr  
 Donnerstag, 16. April 2015 - 19:30 Uhr      Donnerstag, 12. Nov. 2015 - 19:30 Uhr  
 Donnerstag, 18. Juni 2015 - 19:30 Uhr      Donnerstag, 17. Dez. 2015 - 18:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Sitzungssaal des Gemeindeamtes



## BAUVERHANDLUNGSTERMINE - 1. Vierteljahr 2015



Montag, 02.02.2015      Montag, 04.05.2015  
 Dienstag, 03.03.2015      Dienstag, 09.06.2015  
 Donnerstag, 09.04.2015

Um Terminvereinbarung bei Frau Ott Tel. 07269/375-12 wird gebeten!

## ..... BAUGRUNDBÖRSE .....

| Gebiet          | Ansprechperson                                  | Adresse                                                                      | Tel.Nr.                                  | Anz. Parz            | Größe                                                                                                                         | Widmung                         |
|-----------------|-------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| <b>Rast</b>     | Schweiger Josef<br>Ing. BSc<br>Firmberger Josef | Parz. Nr.<br><b>2277/2,5,6,7,</b><br>14,15 u. 17<br><b>2278/2,9 u.</b><br>17 | 0699/ 191 150 90<br><br>0699/ 105 987 09 | <b>10</b>            | <b>Parzellen mit 821 – 959 m²<br/>Wohngebiet – Preis auf Anfrage!</b><br>+ Infrastrukturkostenbeitrag<br>für Retentionsbecken |                                 |
| <b>Puchberg</b> | Mayrhofer Franz<br>Nedela Berta/Josef           | Parz.Nr. 2169<br>Parz.Nr. 2171                                               | 07269/249<br>07269/7338                  | <b>1</b><br><b>1</b> | 1.782 m²<br>1.538 m²                                                                                                          | <b>Dorfgebiet/<br/>Grünland</b> |

## ..... BETRIEBSGRUNDBÖRSE .....

|               |                  |                         |              |   |           |                               |
|---------------|------------------|-------------------------|--------------|---|-----------|-------------------------------|
| <b>Arbing</b> | Schäfer Marianne | B-Gebiet                | 07266/59002  | 1 | 41.847 m² | <b>B-Gebiet</b><br>22,91 €/m² |
| <b>Arbing</b> | Arbing           | KR Herbert<br>(Handlos) | 07269/375-11 | 1 | 4.181 m²  | <b>B-Gebiet</b>               |

## ..... WOHNUNGSBÖRSE .....

| Adresse Wohnung           | Ansprechperson                    | Tel. Nr.:                    |                       | Größe    | verfügbar      |
|---------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-----------------------|----------|----------------|
| <b>Bahnhofstraße 14/4</b> | Gemeinde Arbing<br>Frau Pachinger | 07269/375-10                 | LAWOG-<br>Mietwohnung | 88,29 m² | ab 28.02.2015! |
| <b>Hauptstraße 31/3</b>   | Fam. Wohlmuth                     | 0664/2058356 ab<br>16:00 Uhr | Mietwohnung           | 44 m²    | ab SOFORT!     |
| <b>Hauptstraße 31/4</b>   | Fam. Wohlmuth                     | 0664/2058356 ab<br>16:00 Uhr | Mietwohnung           | 66 m²    | ab SOFORT!     |

**Sollten in Zukunft weitere Baugründe oder Häuser zu verkaufen bzw. Wohnungen zu vermieten sein,  
ersuchen wir um Mitteilung an das Gemeindeamt!**

## TIERZUCHTFÖRDERUNG

Die Besamungsscheine können **bis Mittwoch, 28.01.2015**  
beim Gemeindeamt während des Parteienverkehrs abgegeben werden.



## INFO GEMEINDEZEITUNG

Unsere Gemeindezeitung erscheint mit dieser Ausgabe erstmals im „neuen Gewand“. Nach ca. 15 Jahren haben wir das Layout grundlegend verändert und ein zeitgemäßes, in Farbe gehaltenes Informationsblatt entworfen. Das Erscheinungsbild wurde im Kulturausschuss und im Gemeinderat besprochen, verändert und letztlich für gut befunden. Ich hoffe, dass die neue Zeitung auch Euch gefällt, dass Ihr sie gerne zur Hand nehmt und Euch informiert.

Besonders bedanke ich mich bei unserer „Redakteurin“ Gertrude Pachinger für Ihr großes Engagement bei der Gestaltung der Zeitung, bzw. für die Geduld bei oft notwendigen Änderungen kurz vor der Fertigstellung.

Euer Bürgermeister Josef Hiesböck

## WINTEREINBRUCH Pflichten von Haus- und Liegenschaftseigentümern

Für die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit regelt die Straßenverkehrsordnung bestimmte Verpflichtungen der Anrainer.

### Schneeräumung und Streuung



Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass Gehsteige/Gehwege entlang der Liegenschaft von nicht mehr als 3 m Entfernung inklusive der dazugehörigen Stiegenanlagen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Sofern kein Gehsteig/Gehweg vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Existiert also z.B. ein Grünstreifen zwischen dem Grundstück des Eigentümers und dem Gehsteig, ist der Eigentümer trotzdem zur Räumung verpflichtet, solange der Grünstreifen nicht breiter als 3 m ist.

### Warntafeln

Der Eigentümer ist verpflichtet, entsprechende Vorkehrungen bei bestehender Gefahr von Dachlawinen zu treffen. Sobald die Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung erkennbar ist, sind Warntafeln und Warnstangen aufzustellen.

In manchen Fällen können heftiger Schneefall oder Windverwehung ein sicheres Benutzen des Gehweges – trotz ständigen Räumens – erschweren. Das Aufstellen von zusätzlichen Warntafeln ist in solchen Fällen ratsam.



## WASSERZÄHLER – ACHTUNG FROSTSCHADEN

Lt. Wasserleitungsordnung vom 27.03.2012 § 10 Wasserzähler hat jeder Liegenschaftsbesitzer dafür zu sorgen, dass die Frostsicherheit für den Wasserzähler gegeben ist.

## INFO ALTSTOFFSAMMELZENTRUM PERG

Am **Mittwoch, 24. Dezember 2014** haben alle Altstoffsammelzentren (Perg, Pabneukirchen, Grein, Schwertberg u. St. Georgen) geschlossen. Am **Mittwoch, 31. Dezember 2014** sind die Altstoffsammelzentren Perg, Grein, Schwertberg und St. Georgen **nur bis 12:00 Uhr** geöffnet.



### ÄNDERUNG:

## Mobile Sammlung, Sperrmüll – nur mehr 1 x im Monat



Die Problemstoffsammlung wird ab **Jänner 2015** nur mehr **4-wöchentlich** von **15:00 bis 19:00 Uhr** durchgeführt, danach werden auch die **Sperrmüll-öffnungszeiten** angepasst.

Die Termine entnehmen sie dem beiliegenden Müllkalender!



Leih-Windeltonnen für Familien mit Babys bzw. pflegebedürftigen Personen können jederzeit beim Gemeindeamt angefordert werden.

**ACHTUNG - Ab der nächsten Müllabfuhr werden nur mehr die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Abfallsäcke mitgenommen!!!**

## SIEDLERVEREIN ARBING

Der 267 Mitglieder zählende Verein lud am 28. November zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Melzer ein. Ein interessanter AK-Vortrag über Konsumentenschutz, die Neuwahl des Vereinsvorstandes und Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft bildeten die Schwerpunkte der gut besuchten Versammlung. Obmann Johann Hochgatterer, der dem Verein weiterhin vorstehen wird, konnte neben Landes- und Bezirksfunktionäre auch Bürgermeister Josef Hiesböck begrüßen.

Gemeinsam wurden 8 Mitglieder für die 25-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt.



## INFO – Ordination Dr. Laimer



Ab 1. Jänner 2015 beginnt Herr Dr. Laimer eine Ordinationsgemeinschaft mit Frau Dr. Margit Leonhartsberger in Arbing und Mitterkirchen. Die Arbeitsteilung erfolgt in einem 14-tätigen Wechsel. Die Ordinationszeiten bleiben gleich.

Ab November wird das Team durch Frau Daniela Schützenhofer ergänzt. Hr. Dr. Laimer freut sich, eine sehr erfahrene Ordinationsassistentin aus Arbing gefunden zu haben.





## ÖWAV-Abwasser-Benchmarking

[www.abwasserbenchmarking.at](http://www.abwasserbenchmarking.at)

### ZUSAMMENFASSUNG BENCHMARKING FÜR KLÄRANLAGEN

#### RHV Machland Ost

Die Kläranlage des RHV Machland Ost hat im laufenden Kalenderjahr 2014 mit den Zahlen des Untersuchungsjahres 2013 am ÖWAV Kläranlagen-Benchmarking teilgenommen. Aufgrund der Ausbaugröße von 12.700 EW wurde die Kläranlage des RHV Machland Ost mit 27 anderen Kläranlagen aus ganz Österreich, mit einer Ausbaugröße zwischen 5.000 und 20.000 EW-Ausbau, verglichen. Wie Abbildung 1 entnommen werden kann, liegen die Gesamtbetriebskosten der Kläranlage bei **18,9 Euro/EW-CSB120/a** und weisen damit den niedrigsten Wert der Vergleichsgruppe auf. Dies bedeutet, dass die Kläranlage des RHV Machland Ost bei den Betriebskosten als Benchmark der Gruppe 2 des Geschäftsjahres 2013 ausgewiesen werden könnte.

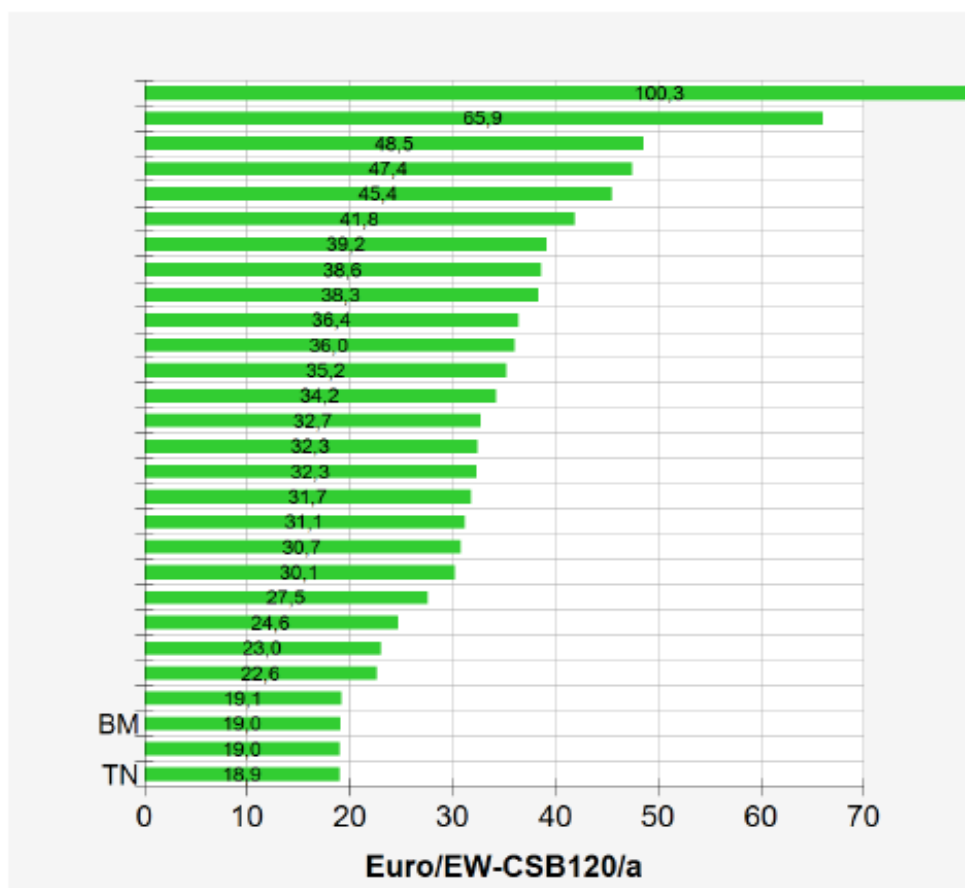


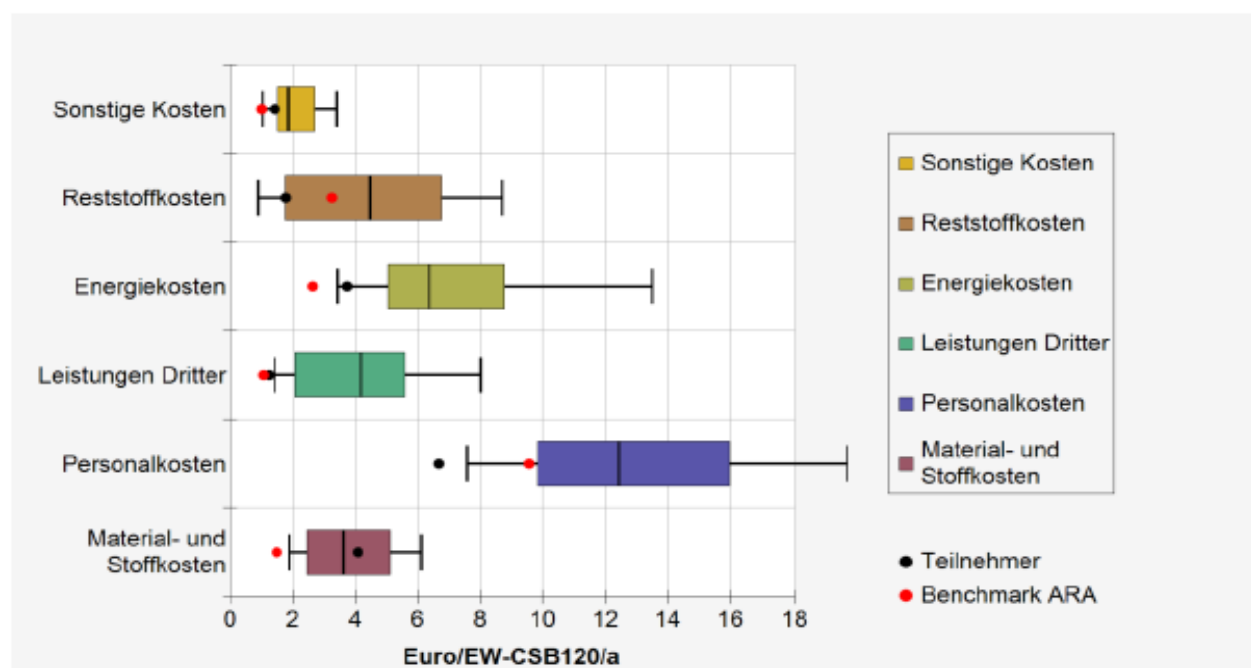
Abbildung 1: Betriebskosten der Kläranlage



## ÖWAV-Abwasser-Benchmarking

[www.abwasserbenchmarking.at](http://www.abwasserbenchmarking.at)

Untersucht wurden vier Hauptprozesse und zwei Hilfsprozesse der Kläranlage, wobei jeweils sechs Hauptkostenarten voneinander unterschieden wurden. Betrachtet man die sechs Hauptkostenarten der Kläranlage (siehe Abbildung 2) so sieht man, dass die Energiekosten, die Kosten für Leistungen Dritter und die Personalkosten der Kläranlage des RHV Machland Ost am oder unter dem Minimum der Gruppe liegen. Die Reststoffkosten der Kläranlage (=Entsorgungskosten des Klärschlammes, aber auch des Rechen- und Sandfanggutes) liegen mit 1,77 Euro/EW-CSB120/a, ebenso wie die sonstigen Kosten, am 25-%-Wert der Vergleichsgruppe. Dies bedeutet, dass die Kläranlage bei diesen Kostenarten zum besten Viertel der Vergleichsgruppe zählt. Lediglich die Material- und Stoffkosten liegen mit 4,08 Euro/EW-CSB120/a geringfügig über dem mittleren Wert der Vergleichsgruppe. Diesbezüglich muss jedoch berücksichtigt werden, dass dies vor allem aufgrund der Kalkzugabe bei der Entwässerung der Fall ist. Mithilfe der Kalkzugabe bei der Schlammmentwässerung, kann die für Ihre Anlage kostengünstige landwirtschaftliche Verwertung des Klärschlammes sichergestellt werden.



| Euro/EW-CSB120/a          | BM-VJ ARA | Teilnehmer | 25-%-Perzentil | Median | 75-%-Perzentil |
|---------------------------|-----------|------------|----------------|--------|----------------|
| Sonstige Kosten           | 1,01      | 1,42       | 1,52           | 1,86   | 2,69           |
| Reststoffkosten           | 3,25      | 1,77       | 1,76           | 4,48   | 6,77           |
| Energiekosten             | 2,63      | 3,74       | 5,06           | 6,38   | 8,77           |
| Leistungen durch Dritte   | 1,07      | 1,24       | 2,06           | 4,17   | 5,56           |
| Personalkosten            | 9,56      | 6,67       | 9,85           | 12,43  | 15,96          |
| Material- und Stoffkosten | 1,49      | 4,08       | 2,45           | 3,64   | 5,13           |

Abbildung 2: Kostenverteilung nach Hauptkostenarten der Kläranlage



## RÜCKHALTEBECKEN TOBRABACH



Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat inzwischen den 8,5 m hohen Damm beim Rückhaltebecken Tobrabach aufschütten lassen. Das Bauwerk soll im Frühjahr 2015 fertiggestellt werden. Damit sollte für Tobra, Am Tobrabach und Im Weingarten ein endgültiger Hochwasserschutz gegeben sein und die Bewohner brauchen vor größeren Niederschlagsmengen keine Angst mehr zu haben. Herzlichen Dank allen, die dieses kostenintensive Projekt mittragen und finanzieren.

## LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL AM 25. JÄN. 2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.



Wahlzeit: von **08:00** bis **12:00 Uhr**  
Wahllokal: **Sitzungssaal des Gemeindeamtes Arbing**

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige und somit im Wählerverzeichnis der Gemeinde Arbing eingetragen sind.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels **Briefwahlkarte** gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.



## SPIEGELTREFF

### Start der Eltern-Kind-Gruppen 2015:

- ☀ „Babyschlümpfe“: **Do 22.01.**, 9:00 bis 10:00 Uhr (es sind noch Plätze frei!)  
Für Babys von 8 bis ca. 12 Monaten in Begleitung,  
8 Treffen **1 x wöchentlich**, Teilnahmebeitrag: € 35,- / Block
- ☀ „Schlümpfe“: **Di 20.01.**, 9:00 bis 10:30 Uhr (keine Plätze mehr frei!)  
Gemischte Altersgruppe ab 1,5 bis 3 Jahren in Begleitung,  
8 Treffen **1 x wöchentlich**, Teilnahmebeitrag: € 40,- / Block
- ☀ „Gummibärchen“: **Mi 21.01.**, 9:00 bis 10:30 Uhr (noch freie Plätze!)  
Gemischte Altersgruppe von 2 bis 4 Jahren in Begleitung,  
8 Treffen **1 x wöchentlich**, Teilnahmebeitrag: € 40,- / Block
- ☀ „Babytreff“: **Do 22.01.**, 10:15 Uhr bis ca. 11:15 Uhr, Offener Treff  
(aus organisatorischen Gründen wurde die **Startzeit geändert!!!**)  
5 Treffen **14-tägig**, Babywaage vor Ort, Stillberatung bei Bedarf  
Teilnahmebeitrag: € 25,- / Block (Einlösung der € 5,-  
Babygutscheine möglich, siehe Geburtenmappe Land OÖ)

Mit Kindern wachsen  
**SPiEGEL**  
Spiel - Gruppen - Elternbildung



**Anmeldung:** Bitte telefonisch **0664/7363 2971** bzw.

per E-Mail: [spiegeltreff.arbing@gmail.com](mailto:spiegeltreff.arbing@gmail.com) - Anmeldung ab sofort möglich!

Hinweis: Anmeldungen sind sofort verbindlich, nicht erst ab Einzahlung! Schriftliche Anmeldungen der HerbstteilnehmerInnen sind bereits verbindlich vorgemerkt!

Anmeldebestätigung wird per E-Mail bzw. SMS zugesandt.

Einzahlung: Überweisen Sie bitte den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung per Zahlschein oder Electronic Banking auf unser **SPIEGELtreff Konto:**

**Raiba Arbing IBAN: AT38 3477 7000 0060 0106**

**BIC: RZOOAT2L777**

Elternbildungsgutscheine können nur in den Eltern-Kind-Gruppen eingelöst werden! Gutscheinwert einfach vom Teilnahmebeitrag abziehen, die Gutscheine werden direkt im Treffpunkt angenommen.

**SPIEGELtreff Pause:** Aufgrund der umfassenden Renovierungsarbeiten im Pfarrheim Arbing wird der SPIEGELtreff **mit Ende März in eine verlängerte „Schaffenspause“** gehen. Wir werden die Zeit für Weiterbildung nutzen und neue Ideen und Projekte erarbeiten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch wünscht Euch  
**das SPIEGEL Team Arbing**

## Friedenslicht



**24. Dezember 2014**

**08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**Im Feuerwehrhaus  
Arbing**





## DIE ADVENTZEIT IM KINDERGARTEN...



Unser **Martinsfest** feierten wir heuer am 12.11.2014 in der Pfarrkirche Arbing.

Mit großem Stolz präsentierten uns die Kinder ihre Lieder und Theaterstücke. Anschließend zogen wir mit den Laternen zum Kindergarten und erlebten ein paar gemütliche Stunden beim Martinimarkt!

Einen herzlichen Dank an die Bevölkerung von Arbing, die viele selbstgemachte Dinge zum Verkauf gespendet haben!

Ein großes Dankeschön ergeht an die Eltern, die uns immer wieder toll beim Fest unterstützen...



Große Freude haben die Kinder an unserem Adventmarkt im Kindergarten, der im Foyer aufgebaut ist. Hier wird liebevoll dekoriert, verkauft und gemütlich geplaudert – so wie bei den Großen! Im Rollenspiel können die Kinder Erlebnisse und Erwartungen ausspielen, die Kinder bereiten sich „innerlich“ auf Weihnachten vor...

### Nikolausbesuch im Kindergarten

Wir haben eigene Nikolausmützen gebastelt – seht wie toll sie geworden sind. Durch Geschichten und Bilderbücher haben die Kinder eine Menge vom Hl. Nikolaus erfahren - er war ein hilfsbereiter Mann, der die Armen großzügig unterstützt hat...



Nun hat uns der Hl. Nikolaus besucht – gemeinsam wurde gesungen und gefeiert.

Ein Dankeschön an den „Bruder des Nikolaus“ Herrn Leimer Ernst aus Perg, der uns schon viele Jahre in dieser Funktion begleitet!

Auf sehr kindgerechte Weise spielt er den Nikolaus und verkündet dessen positive Botschaft!

### Projekt „ROKO“ im Kindergarten

Das „Rote Kreuz Perg“ hat uns besucht. Gemeinsam mit Frau Raab Sabrina haben die Kinder erfahren, wie Erste Hilfe funktioniert. „Helfen und nicht wegschauen“, heißt es schon für die Kleinsten...

Am nächsten Tag durften wir ein Rettungsauto besichtigen – so wurden schon im Vorfeld Ängste abgebaut, falls es einmal zu einem Unfall kommt und die Kinder Hilfe brauchen...





## NEUES VON DER VOLKSSCHULE

### Tag des Apfels – 14. November 2014



**Die Volksschüler waren auch heuer wieder unterwegs, die Botschaft des Apfeltages zu verbreiten. Ein Gedicht wurde vorgetragen und einige Körbe Äpfel wurden verschenkt.**

**Wer kann denn diesen Apfel tragen!**

Fünf Finger stehen hier und fragen:  
 „Wer kann denn diesen Apfel tragen?“  
 Der erste Finger kann es nicht,  
 der zweite sagt: „Zu viel Gewicht!“  
 Der dritte kann ihn auch nicht heben,  
 der vierte schafft das nie im Leben.  
 Der fünfte aber spricht:  
 „Ganz allein, so geht das nicht!“  
 Gemeinsam heben kurz darauf  
 fünf Finger diesen Apfel auf.

### KOSTENLOSE A 1 INTERNET-SCHULUNG am 23. Oktober 2014

Am Vormittag alle Klassen der Volksschule, jeweils 1 Unterrichtsstunde, am Nachmittag alle interessierten Senioren und am Abend die Eltern der Schüler – Mein Kind im Internet.

Das gebotene Programm war an jede Altersstufe angepasst.  
 Für alle war etwas dabei: Ob Internet-Neuling oder bereits Fortgeschrittene, ...

Die Internetschulung wurde von sehr VIELEN in Anspruch genommen.  
 Herzlichen Dank an den Veranstalter A1!







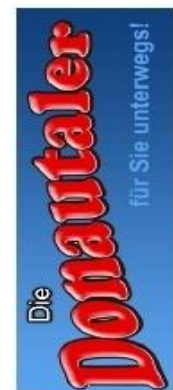
Freiwillige Feuerwehr  
**ARBING**

# Feuerwehrball

**Samstag, 31. Jänner 2015**  
in der

**Mehrzweckhalle Arbing**  
**Beginn: 20:00 Uhr**

**Es spielt für Sie:**



Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zum Ankauf von Ausrüstung und Geräten!



**20. Dezember 2014 16:00 Pfarrkirche Arbing**

DOREMI vocalgroup

Ltg: Lisa Maria Fischer

Vokalensemble der Musik-NMS Saxen

Ltg: Anna Fischer

Mühlviertler Okarinamusi

Walter Johannes Fischer; Bass

Zazilia Grillenberger; Texte

Eintritt frei!

